



**Kolloquium zu Problemen der sächsischen Landesgeschichte, der Geschichte der  
Frühen Neuzeit und der Sozial- und Wirtschaftsgeschichte  
Sommersemester 2018**

**Veranstaltungsort: BZW (Zellescher Weg 17), Raum A253**

**Veranstaltungsbeginn: 18.30 Uhr**

**19.04. Achtung! Anderer Ort: Vortragssaal der SLUB**

Gertraud Koch, Hamburg

Wissensproduktion 4.0 – Zur Datification qualitativer Forschung (Öffentlicher Abendvortrag der ISGV-Tagung „Forschungsdesign 4.0 – Datengenerierung und Wissenstransfer in interdisziplinärer Perspektive)

26.04. Malte Griesse, Berlin

Aus Revolten lernen? Überlegungen zu Kommemorierung und Präventionspolitiken in der Frühen Neuzeit

17.05. Ruth Nattermann, München

Zwischen Tradition, Nation und Transnationalismus. Jüdinnen in der frühen italienischen Frauenbewegung

31.05. Julia Schmidt-Funke, Gotha

Wissensstadtgeschichte. Städtische Naturforschung um 1700

07.06. Renata Skowrońska, Würzburg

Geschichte des Deutschordensstaates in Preußen und die Bildung des polnischen Nationalbewusstseins im 19. Jahrhundert

14.06. Daniel Fischer, Dresden

Stadt, Raum und Eigensinn. Stadtjubiläen in der DDR zwischen parteipolitischer Intention und urbaner Selbstdarstellung

21.06. Hedwig Richter, Hamburg

Das geschützte Individuum. Körperregime und Demokratisierung

28.06. Antje Reppe, Dresden

Inszenierte Heimat. Heimatfeste in der mitteldeutschen Industrieregion zwischen Traditionsbewusstsein und Fortschrittsoptimismus (1898 bis 1933)

05.07. Daniel Bellingradt, Erlangen

Vernetzte Papiermärkte: Amsterdam und der Handel mit Papier während der Frühen Neuzeit

**Veranstaltungsveränderungen werden per Aushang und über e-mail bekannt gegeben. Bitte teilen Sie uns Änderungen Ihrer E-mail-Adresse mit! Alle Interessenten sind herzlich eingeladen!**